

Prozessorientierter Automobiltransport



Transportmanagement-Software unterstützt Abläufe bei der JVG Autologistik GmbH

Laut einer aktuellen Studie von Ernst & Young mussten im zweiten Quartal 2012 zwölf Automobilhersteller in Westeuropa Absatzeinbußen hinnehmen. Gerade einmal fünf Hersteller konnten ihren Absatz steigern. Um derartigen Schwankungen entgegenzuwirken, setzen Unternehmen der gesamten Automobilkette auf effiziente Prozesse.

In den letzten Jahren ergaben sich in der Automobilindustrie erhebliche Veränderungen. Sowohl die Wirtschaftsräume als auch der Handel an sich unterlagen strukturellen Wandlungen. Der Mehrmarkenhandel wurde zunehmend forciert. Die Expansion vieler Autohandelsgruppen mit länderübergreifenden Standorten erforderte den Transport über weit entfernte Strecken. Diese Entwicklungen nutzte die JVG Autologistik GmbH mit Hauptsitz in Euskirchen und hat sich auf derartige Marktgegebenheiten spezialisiert. Im Verbund mit leistungsstarken Partnern bietet das Unternehmen neben dem Transport von Einzelfahrzeugen, Teilpartien und Komplettladungen für Flottenbetreiber und den Fahrzeughandel auch Leistungen wie Einlagerung von Fahrzeugen, Begutachtung, Smart-Repair, Finishing und alle technischen Abnahmen an. Als mittelständisches und inhabergeführtes Fahrzeuglogistik-Unternehmen hat auch die JVG reibungslose Abläufe und Wirtschaftlichkeit im Fokus. Daher entschloss sich das am 29. Januar 2009 gegründete Unternehmen im selben Jahr zur Optimierung der IT-Infrastruktur. Nach Abwägung der unterschiedlichen Funktionalitäten entschied sich JVG für die Implementierung der Transportmanagement-

Software WinSped der LIS Logistische Informationssysteme AG aus Greven. „Ausschlaggebend war einerseits der Leistungsumfang“, erinnert sich Michael Jost, Geschäftsführer der JVG Autologistik GmbH. „Andererseits überzeugte uns die Flexibilität. WinSped wurde direkt auf unsere Bedürfnisse zugeschnitten und bietet Schnittstellen zu den Fremdsystemen der Auftraggeber und unterschiedlichen Telematik-Lösungen.“

Disposition als Herzstück

Zentraler Baustein des neuen Systems ist die Disposition. In der Praxis unterstützt dieses Modul den schwerpunktmäßigen Transport von Einzelfahrzeugen, Teilpartien und Komplettladungen. Dem Disponenten stehen alle aktuellen Informationen in Echtzeit zur Verfügung. So können die Mitarbeiter alle 18 eingesetzten Fahrzeugtransporter stets effizient navigieren, Aufträge und Touren organisieren, Leerfahrten vermeiden sowie Arbeitszeit und Kosten einsparen. „WinSped erleichtert unsere täglichen Abläufe. Die Disposition erstellt Borderos und Touren ganz einfach per Drag and Drop. Touren, Aufträge und Fahrzeuge sind auf einer Kartendarstellung übersichtlich abgebildet. Das ermöglicht es uns, ohne Zeitverlust zu reagieren und Routen oder Aufträge entsprechend anzupassen“, verdeutlicht Jost. Als Bindeglied zwischen Disposition und Lkw fungiert eine Telematik-Lösung. Die 18 dezentral stationierten Fahrzeugtransporter der JVG sind jeweils mit Telematik-Endgeräten von Fleetboard ausgestattet. Das System verwendet modernste Technologien für die Bereitstellung von Daten aus dem Lkw. In Echtzeit kann der Disponent auf sämtliche Informationen wie Auftrags- und Tourenplanung, Sendungsverfolgung oder Standort der Fahrzeuge zugreifen. Via Satellit kommuniziert die Disposition mit den Fahrzeugführern und sendet Auftragsdaten oder Tourenänderungen direkt auf das Fleetboard-Endgerät im Führerhaus.

Auftragsvorlagen erleichtern Abläufe

Aufträge erfasst JVG dank WinSped per Datentransfer über EDI-Schnittstelle und aus Auftrags- und Tourvorlagen. „Vor allem die Vorlagenfunktion vereinfacht die Prozessabläufe und spart so Arbeitszeit und Kosten“, erklärt Jost. Einmal als Vorlage definiert, speichert WinSped sämtliche Daten zu einem Auftrag. Informationen wie beispielsweise vereinbarte Preise stehen umgehend zur Verfügung und können mit nur einem Mausklick verbindlich als Auftrag angelegt werden. Die entsprechenden Auftrags- und Tourdaten von Kunden und Partnern werden über Schnittstellen importiert und können

in der Disposition umgehend weiter bearbeitet werden. Exportmodule liefern den Auftraggebern aus der Automobilbranche beispielsweise Informationen zu Transportstatus oder Rechnungsdaten. Auch Buchungen aus WinSped kann JVG in ihr Finanzbuchhaltungssystem übertragen.

Flotte im Fokus

Das Flottenmanagement überwacht die JVG durch die Module Fahrzeugeinsatzplanung und Fuhrparkterminverwaltung. Der in der Transportmanagement-Software integrierte Fahrzeugeinsatzplan ersetzt die manuell als Excel-Tabellen geführten Tages- und Wochenpläne. „Mit WinSped erhalten unsere Flottenmanager schnell einen Gesamt-Überblick. Einzelne Aufträge werden als Balken dargestellt. Der jeweilige Status wird in unterschiedlichen Farben gekennzeichnet“, sagt Jost. Die einzelnen Balken kann die Disposition spielend bearbeiten und mit Zusatzinformationen versehen. Eine Smartfilter-Funktion unterstützt bei der Auswahl der Autotransporter und zeigt nach individuellen Kriterien beispielsweise alle Fahrzeuge ohne Auftrag an.

In engem Zusammenspiel unterstützt die Fuhrparkterminverwaltung die Fahrzeugeinsatzplanung und ergänzt diese um wichtige Informationen. „Im Einsatzplan sehen wir automatisch alle wichtigen Termine. Wenn ein Fahrzeug beispielsweise aufgrund von Werkstatt- und Reinigungsterminen oder TÜV-Untersuchungen nicht verfügbar ist, kann die Disposition das sehen und einem solchen Fahrzeug auch keine Touren zuweisen“, verdeutlicht Jost. Zudem unterstützt die Fuhrparkterminverwaltung den Import von Tank- und Mautdaten. Um fahrspezifische Daten wie Kraftstoffverbrauch oder Lenk- und Ruhezeiten sowie detaillierte Auskünfte bezüglich Anmeldungen, Aufträgen, Menge und Auslastung auszuwerten, setzt das Unternehmen das Statistik-Modul ein. So disponiert die JVG alle 18 vorhandenen Fahrzeuge. Neben dem Hauptsitz in Euskirchen hat die JVG unter anderem Transporter in Berlin, Bremen, Frankfurt am Main, Stuttgart, Kassel, Landshut, Leipzig oder Wolfsburg stationiert. Das Hauptfahrgebiet erstreckt sich über den deutschen Raum und alle direkt angrenzenden EU-Staaten. Bei Bedarf fährt das Unternehmen auch Standorte innerhalb der gesamten EU sowie der Schweiz an.



Michael Jost, Geschäftsführer der JVG Autologistik GmbH mit Hauptsitz in Euskirchen, schätzt an WinSped den Leistungsumfang und dessen Flexibilität. Mit der Transportmanagement-Software transportiert das Unternehmen Einzelfahrzeuge, Teilpartien und Komplettladungen für die Automobilbranche. Auch Leistungen wie Einlagerung von Fahrzeugen, Begutachtung, Smart-Repair, Finishing und alle technischen Abnahmen bietet das mittelständische, inhabergeführte Unternehmen seinen Kunden an.

Telematik-Schnittstelle von Fleetboard

